

12

PROGRAMM
DEZEMBER
2012

Mittwoch - Sonntag... 4,50 €
Montag & Dienstag... 3,50 €
Kinderkino... 2,50 €

Donnerstag für Schüler- & Studenten
jede Vorstellung nur 3,- € !!!

51STUFEN
Kino im Deutschen Haus

Friedrich-Ebert-Str.7 - 24937 Flensburg - Tel. 0461 31802 184 - www.51stufen.de

Film des Monats
„Angels' Share“ von Ken Loach
ab 6. Dezember



Sa 01.12.12

Do.-Mi. **18¹⁵**

Speed -
Auf der Suche nach der verlorenen Zeit
Dokumentation von Florian Opitz,
D 2011, 100 Min, ab 6J
Anschaulich, greifbar und humorvoll bringt Florian Opitz dem Zuschauer ein Thema näher, das in seiner Komplexität alles andere als leicht zu durchblicken ist. Schließlich geht es nicht nur um die Frage nach dem perfekten Zeitmanagement, sondern vielmehr um unsere grundlegende Auffassung von einem sinnvollen Dasein und Möglichkeiten der selbstbestimmten Lebensgestaltung.

Do.-Mi. **20³⁰**

Wie beim ersten Mal
Komödie/Drama von David Frankel, mit Meryl Streep, USA 2012, 100 Min, ab 6J
Nach 30 Ehejahren versuchen Meryl Streep und Tommy Lee Jones in dieser warmherzigen Dramödie ihrer Beziehung neuen Schwung zu verleihen. Wo Meryl Streep mitspielt, ist Publikums-Potenzial drin - auch in diesem Blick auf die Midlife-Crisis, die sich letztendlich weniger als Krise denn als charmante Komödie entpuppt, die ein reiferes Publikum anspricht, aber nicht nur.



„Wie beim ersten Mal“

Do 06.12.12

So.-Mi. **18¹⁵**

Angels' Share
Komödie/Drama von Ken Loach, mit Paul Brannigan, GB/F 2012, 101 Min, ab 12J
Robbie ist ein notorisches Problemkind mit hitzigem Temperament: Haarscharf schrammt der Junge in Glasgow noch einmal an einer Gefängnisstrafe vorbei und wird stattdessen zu Sozialarbeit verdonnert, wo ihn ein Sozialarbeiter für die Wonnen des Single Malt Whisky begeistern kann. Als Robbies Freundin ihr Baby bekommt und sich Konflikte verschärfen, heckt er einen Plan aus, wie er der Misere auf immer entkommen kann: Mit drei Freunden will er den wertvollsten Whisky der Welt aus einer Distillerie in den Highlands stehlen. Hinreißendes Sozialmärchen mit viel Humor.

So.-Mi. **20³⁰**

Gnade
Drama/Thriller von Matthias Glasner, mit Jürgen Vogel, D/N 2012, 132 Min, ab 12J
Hammerfest im äußersten Norden Norwegens. Das halbe Jahr herrscht Winter, von Ende November bis Ende Januar schafft es die Sonne nicht einmal über den Horizont. Niels, Maria und ihr gemeinsamer Sohn Markus sind von Deutschland hierher ausgewandert, um ihrem Leben einen neuen Impuls zu geben. Der Mann arbeitet als Ingenieur, seine Frau in einem Hospiz, und nebenbei züchten die beiden Schafe. Die Familie hat sich eingelebt, mit den Gegebenheiten arrangiert. Da wird Maria auf der Heimfahrt in einen Unfall verwickelt, überfährt etwas oder jemanden. Ohne zu überlegen gibt sie Gas. Erschütterndes Seelendrama über die Zerbrechlichkeit des Lebens.



„Gnade“

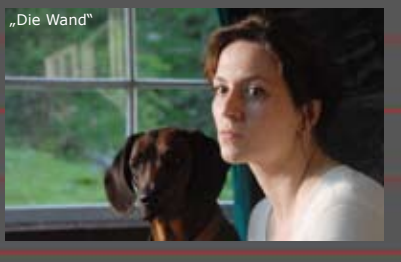
Do 13.12.12

So.-Mi. **18³⁰**

Fraktus
Komödie von Lars Jessen, mit Heinz Strunk, Rocko Schamoni, D 2012, 95 Min, ab 12J
In den Achtziger Jahren war Fraktus ein großer Name: Wie auch Kraftwerk und Yello standen sie für eine neue Form der Musik und läuteten die Ära des Technos ein. Bis heute bekennen sich erfolgreiche Künstler der Szene wie Westbam, Blixa Bargeld oder Dieter Meier zu ihrem Einfluss durch Fraktus. Doch nach ihren Erfolgen vor über 20 Jahren verschwanden sie plötzlich von der Bildfläche. Ein Musikproduzent spürt die drei Musiker auf, die inzwischen ganz unterschiedlich und in Deutschland verstreut leben, und bewegt sie zu einer Wiedervereinigung. Regisseur Lars Jessen führt in seiner Mockumentary zu den angeblichen Anfängen der elektronischen Musik in Deutschland.

So.-Mi. **20³⁰**

Die Wand
Drama von Julian Roman Pölsler, mit Martina Gedeck, D/AU 2011, 108 Min, ab 12J
Eine Frau schreibt in einer einsamen Jagdhütte ihre Geschichte auf. Als beim Wochenendausflug das befreundete Ehepaar von einem Dorfbesuch nicht zurückkommt, macht sie sich auf den Weg ins Tal und stößt an eine unsichtbare Wand, ist vom Rest der Welt getrennt und in einer feindlichen Natur auf sich gestellt. Nur einige Tiere leisten ihr Gesellschaft. Zwischen Einsamkeit, Angst und Resignation versucht sie zu überleben und stellt sich den Grundfragen menschlicher Existenz. Eine brillant aufspielende Martina Gedeck stellt sich in der Verfilmung des berühmten Romans von Marlen Haushofer den Grundfragen menschlicher Existenz.



„Die Wand“

Do 20.12.12

So.-Mi. **18³⁰**

Winternomaden
Doku von Manuel von Stürler, CH 2011, 90 Min, ab 12J
800 Schafe, drei Esel, vier Hunde: Das ist die Reisebegleitung der beiden Schäfer Pascal und Carole, die sich auf ihre winterliche Schafwanderung begeben. Vier Monate streifen sie gemeinsam durch die westliche Schweiz und werden am Ende eine Strecke von 600 Kilometern zurückgelegt ...

So.-Mi. **20³⁰**

3 Zimmer/Küche/Bad
Drama/Komödie von Dietrich Brüggemann, mit Jacob Matschenz, D 2012, 115 Min, o.A.
Eine Clique von acht Freunden zieht ständig um, nicht nur in Berlin, sondern kreuz und quer durch Deutschland, verkriecht sich in muntere WGs oder in kuschelige Zweisamkeit, verliebt oder trennt sich und bekommt von den Eltern keine „Gebrauchsanweisung“ in Sachen Liebe, denn die stecken selbst ...



„Winternomaden“

Mo 24.12.12

Keine Vorstellungen - Frohe Weihnachten!

Di 25.12.12

Mi 26.12.12

Do 27.12.12

So.-Mi. **18¹⁵**

3 Zimmer/Küche/Bad
... in der Bredouille. Eine Kiste in den vierten Stock zu wuchten, gilt unter 20 bis 30jährigen manchmal schon als Liebeserklärung, Freundschaften ersetzen die Familie. Umzug als Lebensgefühl beschreibt Dietrich Brüggemann in seinem Ensemblefilm zwischen Melancholie und Optimismus.

So.-Mi. **20³⁰**

Winternomaden
... haben. Die Nächte verbringen sie unter einer Plane, gewärmt von ein paar Schaffellen. Die Dokumentation begleitet die beiden Hirten bei dieser alljährlichen Grenzerfahrung in einer dem Wandel unterworfenen Landschaft. Bittere Kälte, eine körperlich fordernde, wilde Umgebung und die Verantwortung über eine riesige Schafherde: Der Film beleuchtet eine menschliche Extremerfahrung, wie sie heute kaum mehr vorstellbar ist.



„3 Zimmer/Küche/Bad“

Mo 31.12.12

Keine Vorstellungen - Guten Rutsch ins neue Jahr!

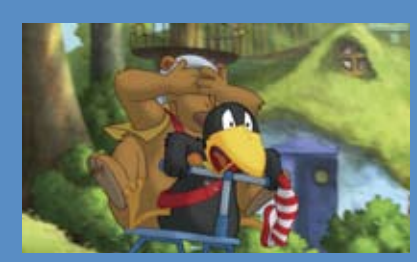
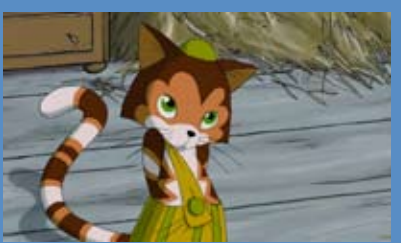
Kinderkino
51STUFEN
Kino im Deutschen Haus

Jeden Samstag und Sonntag um 16:00 Uhr
Eintritt nur 2,50 €! Keine Werbung!

Kinderkino
51STUFEN
Kino im Deutschen Haus

01.-02. sowie 08.-09. Dezember
Morgen, Findus, wird's was geben
Zeichentrick von Jörgen Lerdam, S/D/DK 1979, 79 Min, ab o.A.

Der sprechende Kater Findus (Stimme: Tobias von Freyend) hat von den Kindern im Dorf von der mutmaßlichen Existenz eines gewissen Weihnachtsmannes erfahren. Nun möchte auch er Besuch von dieser geheimnisvollen Gestalt erhalten, von der es heißt, dass sie Geschenke bringt. Leider steckt der Erfinder Petterson in diesem Jahr bis zum Hemdskissen im Weihnachtsstress und kann sich unmöglich selbst für Findus in den roten Wams werfen. Vielleicht hilft da ja eine Weihnachtsmann-Maschine ...



15.-16. sowie 22.-23. Dezember
Der kleine Rabe Socke
Trickfilm von Ute von Münchow-Pohl, D 2012, 78 Min, o.A.

Der kleine vorlaute Rabe Socke lebt mit seinen Freunden Schaf Wolle, Eddi-Bär und vielen anderen Tieren im Wald. Weil er ziemlich frech ist und es mit der Wahrheit nicht so genau nimmt, bekommt er von der gestrengen Mutter Dachs zuweilen Nest-Arrest. Als Socke eines Tages beim Spielen den Staudamm beschädigt und der See seinen heimatlichen Wald zu überfluten droht, muss er rasch handeln. Gemeinsam mit Wolle und Eddi macht er sich auf die Reise zu den Bibern, den einzigen, die ihm in dieser brenzigen Situation helfen können.